



Fischergilde Barbara Rundbrief Nr. 1 – Februar 2026

Editorial: Ein neues Angeljahr steht vor der Tür

Liebe Mitglieder,

mit dem neuen Jahr beginnt auch eine neue Angelsaison. Wir freuen uns auf gemeinsame Stunden am Wasser, erfolgreiche Fänge und ein aktives Vereinsleben.

Nachdem das Vereinsheim erbaut und weitgehend ausgestattet ist, soll der Fokus wieder vermehrt auf unsere Angelgewässer gelegt werden. Im Hintergrund wurde schon einiges bewegt: Die Renaturierung des Wiesbach tritt in eine entscheidende Phase und die seit einigen Jahrzehnten (!) angestrebte und eigentlich schon seit Ewigkeiten zugesagte Ausbaggerung des Altöttinger Weihers wird nun auch endlich greifbar.

Ein weiteres Projekt ist die Modernisierung des Vereins – sozusagen „Fischergilde Barbara 4.0“. Die Einführung der digitalen Angelkarten ist ja schon seit einigen Jahren erfolgreich. Aber die restliche Verwaltung läuft noch weitgehend analog. In diesem Zusammenhang soll auch der Rundbrief umgestaltet werden.

Einen ersten Versuch seht ihr hier. Wir möchten die Umgestaltung gerne als Prozess sehen, bei dem ihr euch einbringen könnt. Was soll anders gemacht werden, was würdet ihr gerne in unseren Vereinsmedium sehen. Vorschläge und Anregungen sind gerne gesehen!

Unser Ziel:

Dieser Rundbrief soll euch künftig kompakt informieren und gleichzeitig praktische Tipps für unsere Gewässer liefern.

Petri Heil

Die Vorstandschaft

In dieser Ausgabe:

- **Einladung zur Jahreshauptversammlung**
- **Termine Frühjahr 2026**
- **Praxisthema: Das perfekte Anglerfoto**

Einladung zur Mitgliederversammlung

Hiermit laden wir euch herzlich zu unserer satzungsgemäßen Mitgliederversammlung ein.

Datum: Freitag, den **13. März 2026**

Ort: Vereinsheim, Jahnstraße 16, 86899 Landsberg am Lech

Beginn: 18:30 Uhr

Wir bitten um zahlreiches Erscheinen. Antrags- bzw. abstimmungsberechtigt sind ausschließlich volljährige, aktive Vereinsmitglieder.

TAGESORDNUNG:

1. Begrüßung
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Totenehrung
4. Bericht des 1. Vorsitzenden
5. Geschäfts- u. Kassenbericht
6. Revisionsbericht der Kassenprüfer und Entlastung des Vorstands
7. Bekanntgabe und Genehmigung des Haushaltsvorschlags 2026 sowie der Gebührenordnung 2027
8. Berichte der Ressortleiter
 - a) Jugendleiter
 - b) Gewässerwart (Besatz- und Fangstatistik)
9. Ehrungen
10. Behandlung fristgerecht eingegangener Anträge*
11. Schlusswort

*) Anträge von Mitgliedern sind schriftlich und bis spätestens 06.03.2023 bitte an:

Fischergilde Barbara

1. Vorsitzender Johannes Vogel

Jahnstraße 16, 86899 Landsberg

oder

vorstand@fischergilde-barbara.de

Speisen werden nicht angeboten, Getränke sind aber selbstverständlich erhältlich.

Termine:

- 13. März: Jahreshauptversammlung
- 22. März: Anfischen am Hurlacher Baggersee
- 3. April: Steckerlfisch to go
- 17. bis 19. Juli: Fischerfest
- 27. September: Königsfischen
- 7. November: Steckerlfisch to go
- 21. November: Jahresabschlussfeier

Arbeitsdienste:

Auch 2026 gibt es natürlich wieder Angebote für Arbeitsdienste.

Termine und Details werden rechtzeitig bekannt gegeben. In unserer Gruppe „Arbeitsdienst“ unter der Community „Fischergilde Barbara e.V.“ auf WhatsApp werden außerdem aktuelle aber auch spontane, Einsätze eingestellt.

- 14. März: Herrenratsee
- 16. Juli: Aufbau Fischerfest
- 19 Juli: Abbau Fischerfest
- 24. Oktober: Wiesbach

Wir bitten alle Mitglieder um aktive Unterstützung, es gibt viel zu tun!

Anfischen zur Angelsaison 2026

Wie immer in den letzten Jahren beginnen wir die Angelsaison mit dem Anfischen am Hurlacher See. Dazu laden wir euch alle herzlich ein!

Das Fischen findet am Sonntag, dem 22. März 2026 am Hurlacher Baggersee ab 8:30 Uhr statt. Startkarten können ab 7:30 Uhr und direkt vor Ort erworben werden.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer und einen gemeinsamen Start in die Angelsaison.

Das leibliche Wohl ist sichergestellt; über zusätzliche Kuchenspenden freuen wir uns sehr!

Umstellung auf Vereinssoftware **Com.BISS**

Der Verein stellt nach und nach seine Verwaltung um. Die Digitalisierung macht schließlich auch nicht vor uns halt. Auch um die „Zettelwirtschaft“ einzudämmen und Abläufe zu vereinfachen hat der Vorstand eine bewährte und kostengünstige Vereinssoftware erworben: **Com.BISS**.

Mitgliederverwaltung, Rechnungen, Mailings etc. werden dadurch viel einfacher und zeitsparend.

WICHTIG: Dafür benötigen wir von ALLEN eine **E-Mail-Adresse**. Die Mitglieder, die noch keine bei uns hinterlegt haben, werden dringend gebeten das bald zu tun. Der Versand von Rundbriefen, Einladungen etc. wird dann **nur noch digital** erfolgen.

Bitte sendet eine E-Mail an:

info@fischergilde-barbara.de

Lech-Gastkarten – Wichtige Änderungen

Bitte beachtet die (neuen) Regelungen zur Vergabe der Lech-Gastkarten:

a) Antragstellung

Anträge auf Zuteilung einer Jahreskarte für eine der Staustufen bitte **ausschließlich** per E-Mail und **nur an** vorstand@fischergilde-barbara.de schicken

Wir bitten um **Einreichung** des Antrags **bis zum 15. November** des Jahres.

b) Ausgabe der Karten

Kein Briefversand von Jahreskarten mehr!

Der Vorstand plant, die Verwaltungsabläufe zu vereinfachen und den Briefversand der Erlaubniskarten einzustellen. Stattdessen gibt es zwei Termine, an denen die neuen Jahreskarten abgeholt und die Fangblätter des abgelaufenen Jahres abgegeben werden können.

Die Abholung in der Geschäftsstelle erfolgt immer am 30.12. des Jahres (wenn der Tag kein Sonntag ist; dann am 29.12.) und an einem weiteren Termin im Januar des Folgejahres, der jeweils noch bekannt gegeben wird.

Ein Postversand wird nur noch in **begründeten Ausnahmefällen** erfolgen.

c) Vergabe

Da die Anzahl der Anträge auf Jahreskarten für den Lech steigt und nicht ausreichend Jahreskarten vorhanden sind, werden vorrangig die Mitglieder berücksichtigt, die sich aktiv für den Verein einsetzen.

Die Renaturierung des Wiesbach startet

Die Renaturierung des Wiesbach wird seit einiger Zeit von unserem Verein vorangetrieben. Ziel ist es, den Bach ökologisch aufzuwerten und wieder in einen naturnäheren Zustand zu versetzen. Dabei soll z.B. die Strömungsdynamik verbessert und wertvolle Lebensräume für Tier- und Pflanzenarten geschaffen werden. Querverbauungen und Stürze sollen beseitigt werden. Verständlicherweise stehen für uns dabei die Abschnitte des Bachs im Fokus, die von uns gepachtet werden.

Gespräche und ein Vor-Ort-Treffen mit dem Landesfischereiverband Bayern (LFV Bayern) gab es bereits Anfang des Jahres 2025. Über Thomas Maisterl, den 1. Vorsitzenden des Luftwaffenfischereivereins Lechfeld, kam im Laufe des letzten Jahres ein Kontakt zum Bund Naturschutz in Bayern zustande, der sich der Verbesserung des ökologischen Zustands des Wiesbach auf seiner gesamten Länge zum Ziel gesetzt hat. Zusammen mit Vertretern des LFV und des BUND hat sich unser Vorstand Ende Februar erneut am Bach getroffen, um eine Teststrecke zu definieren und Verbesserungen der Gewässerstruktur mit dem Ziel der Förderung der Artenvielfalt zu besprechen.

Beabsichtigt sind zunächst das Einbringen von Störsteinen und Wurzelstöcken, sowie eventuell das Errichten kleiner Buhnen bzw. Trichterbuhnen.

Tipps und Tricks

Wir möchten eine neue Rubrik einführen, die praxisorientiert ist, Ratschläge bzw. Empfehlung gibt oder neue Verordnungen und Anforderungen beinhaltet.

Diesmal geht es um:

Das perfekte Anglerfoto: Den Fang gekonnt in Szene setzen

Ich weiß nicht, ob ich der Richtige für dieses Thema bin, denn es gibt wesentlich versiertere Fotografen. Aber den einen oder anderen Tipp kann ich (in der Theorie) vielleicht den anderen Foto-Laien doch geben...

Im Zeitalter der Smartphones ist das Rumschleppen einer Kameraausrüstung unnötig geworden. Fast jeder hat ein Handy in der Hosentasche, mit dem sich schöne Fangfotos machen lassen.

Der Moment, wenn ein schöner Fisch im Kescher landet, ist pure Freude. Diesen Stolz möchte man festhalten – fürs Album, für Freunde oder fürs Vereinsmagazin. Doch oft sehen die Fotos später nicht so gut aus, wie die Erinnerung war. Mit ein paar einfachen Regeln gelingen fast jedem eindrucksvolle und vor allem tierschutzgerechte Fotos. Die Zeiten, in denen aufgrund der vergessenen Kamera der Fang erst zuhause, schon ausgeweidet und mit Petersilie und Zitronenscheiben auf dem Küchenbrett neben einem hindrapierten Metermaß abgelichtet wurde, sollten vorbei sein...

Die goldene Regel: Der Fisch geht immer vor!

Bevor es um die beste Perspektive geht, gilt der wichtigste Grundsatz: Das Wohl des Fisches hat oberste Priorität. Bereite alles vor, bevor du den Fisch auch nur aus dem Wasser nimmst. Soll der Fisch später zurückgesetzt werden, sind eine nasse Unterlage und feuchte Hände obligatorisch. **Zeit ist Leben:** Der Fisch darf nur für wenige Sekunden aus dem Wasser. Atmen geht vor Posieren.

Wird der Fisch entnommen, sollte man ihn vor der Fotosession waidgerecht versorgen. Achte darauf das Blut und eventuellen Dreck abzuwaschen.

So gelingt das Foto: Tipps für die perfekte Präsentation

Ein gutes Anglerfoto zeigt die Schönheit des Fisches und die Stimmung des Moments.

- **Der richtige Hintergrund:** Achte auf einen ansprechenden, unaufgeregten Hintergrund. Das Ufer, die Vegetation oder das Wasser selbst sind ideal. Vermeide Unordnung, Müll oder parkende Autos im Hintergrund. Auf Gegenlichtaufnahmen lässt sich meistens kaum etwas erkennen.
- **Die Perspektive: Tief statt hoch!** Der häufigste Fehler ist die Perspektive von oben herab. Geh in die Hocke! Halte die Kamera auf Augenhöhe mit dem Fisch oder sogar leicht von unten. So wirkt der Fisch mächtiger und das Bild dynamischer.



Dieser Karpfen wog 20,8 kg



Dieser wog nur gut die Hälfte...
die Perspektive macht's!

- **Der Fisch im Fokus:** Präsentiere den Fisch nah an deinem Körper, halte ihn aber nicht zu weit vor den Bauch. Stütze ihn sicher mit beiden Händen – eine nah an der Schwanzwurzel, die andere weiter vorn. Ein leicht angewinkelter Arm lässt den Fisch natürlicher wirken als durchgestreckte Arme.



Die Hände sind unnatürlich groß, d.h., der Fisch wurde zu weit in die Kamera gehalten



Bei größeren Fischen erledigt sich das „in die Kamera recken“ von selbst...

- **Lächeln und Freude zeigen:** Ein Anglerfoto lebt von der Emotion. Ein stolzes, freundliches Lächeln ist die beste Dekoration. Der starre "Anglergesicht"-Blick ist out!



Freundlich lächeln ist nicht so mein Ding, aber dieser Gesichtsausdruck ist fürs Foto auch nicht schön...



So sieht ein stolzer Angler aus

- **Nah ran gehen – Zoom nutzen:** Fülle das Bild mit dem Motiv. Du musst nicht die gesamte Rute und dich von Kopf bis Fuß zeigen. Konzentriere dich auf den Fisch und deinen Oberkörper. Nutze den Zoom deines Smartphones, um aus der Entfernung ein gut komponiertes Bild zu machen, ohne den Fisch zu stressen.



Der gesamte Angelplatz muss nicht aufs Foto Hier kommt der Fisch wesentlich besser zur Geltung

Die Ausrüstung: Es muss keine Profikamera sein

Moderne Smartphones haben exzellente Kameras.

- **Blitz aus!** Der Blitz sorgt für hässliche Reflexionen auf der nassen Fischhaut.



Besser so...

...als so!

- **Mehrere Bilder machen:** Mach eine Serie von Fotos. So hast du die Auswahl und eines ist sicherlich perfekt.

Geht man alleine ans Wasser gestaltet sich das Fotografieren etwas schwieriger. Am besten, man fragt Passanten, ob sie eine Aufnahme machen können. Vorherige Instruktionen bezüglich der oben genannten Punkte sind dann sinnvoll.

Sind keine bereitwilligen Passanten zugegen, macht man besser Aufnahmen ohne Fänger nur mit Fisch - wie oben (...außer man hat das entsprechende Profiequipment mit Stativ, Fernauslöser etc.). Es empfiehlt sich dabei, eine Rute, Köder oder irgendetwas, was das Größenverhältnis wiedergibt, in das Foto zu integrieren. Ohne Größenbezug wirkt ein kapitaler Fang ansonsten wie ein Kleinfisch.

Fazit:

Ein gutes Anglerfoto ist eine Frage der Vorbereitung und der Perspektive. Denk immer zuerst an den Fisch, dann ans Bild. So schaffst du nicht nur eine schöne Erinnerung, sondern handelst auch als verantwortungsvoller Angler.

Wir wünschen allen Vereinsmitgliedern 2026 ein kräftiges
Petri Heil!

**Land-, Metall-
Haustechnik**
BÜRGLER Seit 1875
Bergstraße 2
86857 Hurlach
Tel. 08248/362 od. 533 - Fax 7561

Mit starken Partnern

- Landtechnik
- Zweiräder
- Metallbau
- Haustechnik
- Leihgeräte
- Progas
- Reifen-Service
- Motorenölwechsel

ALLES AUS EINER HAND – SCHNELL UND PREISWERT!

**FORELLENZUCHT
SIMON**



Erstklassige Satz- und Speisefische frisch aus dem Allgäu.
Freundlicher, zuverlässiger Service.
Langjährige Erfahrung sorgt für zufriedene Kunden.

Walter Simon
Weiherweg 6
87775 Salgen/Hausen

Telefon (0 82 65) 16 93
Fax (0 82 65) 70 75

Fisherman's Partner
ANGLER-FACHMÄRKTE

**KENNEN SIE SCHON UNSEREN GROSSEN
FACHMARKT IN AUGSBURG?**



**RIESENAUSWAHL AUF 700M²!
NOCH BESSER – NOCH MEHR ARTIKEL!**

**WIR HABEN UNSERE
RAUBFISCHABTEILUNG
VERGRÖSSERT!**

WIR FREUEN UNS AUF IHREN BESUCH!



Der virtuelle Ausweg
durch unsere Laib!

Gögginger Straße 93 • 86199 Augsburg • Tel. 0821/2993797
Fax 0821/58960505 • augsburg@fishermans-partner.de • www.fishermans-partner.eu

 **uniVersa**
VERSICHERUNGEN

Generalagentur
Versicherungsvermittlungs GmbH

Alexander Faul
www.universa-faul.de



H-Z-B FISHING
www.hzb-fishing.de